

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>DR/BV/323/2008/I-GSB</b>
Einreicher:	Gleichstellungsbeauftragte

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	18.08.2008				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	27.08.2008				

**Titel:**

Durchführung des Landesfamilientages 2009 in Dessau-Roßlau

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Dessau- Roßlau richtet in Kooperation mit dem Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt den Landesfamilientag 2009 aus.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner  
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann  
1. Stellvertreter

Storz  
2. Stellvertreter

## Anlage 1:

### 1. Allgemeine Informationen zum Landesfamilientag:

Seit 2005 wird in Sachsen-Anhalt ein Landesfamilientag gefeiert. Bis einschließlich 2007 war der Veranstaltungsort der Magdeburger Elbauenpark. Die Organisation oblag bisher ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialministeriums, die dafür mit der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH (MVGM) auf einen starken Partner zurückgreifen konnten. Die Kosten für Programm und Infrastruktur wurden pro Jahr auf ca. 60.000,00 EUR beziffert. 2007 haben ca. 15.000 Gäste einen hervorragend organisierten, für Familien informativen und unterhaltsamen Landesfamilientag in Magdeburg besucht. Sowohl 2006 als auch 2007 haben Aktive des Lokalen Bündnisses für Familien Dessau-Roßlau unserer Stadt bei diesem Fest vertreten.

Auf Wunsch des Ministerpräsidenten Prof. Böhmer und einer entsprechenden Kabinettsentscheidung soll ab 2008 das Landesfamilienfest jeweils in verschiedenen Städten des Landes gefeiert werden. So richtet am 07. September 2008 der Burgenlandkreis als Kooperationspartner des Ministeriums für Gesundheit und Soziales den Landesfamilientag aus. Auch hier wird das Familienbündnis unserer Stadt wieder präsent sein. Im Jahr 2010 ist vorgesehen, dass die Stadt Wanzleben mit ihrem IBA- Schwerpunkt Familienfreundlichkeit den Landesfamilientag organisiert. Für die Stadt Dessau- Roßlau wurde der Oberbürgermeister vom zuständigen Abteilungsleiter für Familien, Generationen und bürgerschaftliches Engagement im Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt angefragt, ob der Landesfamilientag 2009 in Dessau- Roßlau stattfinden kann. Dem entsprechend soll am 7. September 2008 in Zeitz der „Staffelstab“ für die Festausrichtung an den Oberbürgermeister öffentlichkeitswirksam übergeben werden.

### 2. Organisation des Landesfamilientages 2009 in Dessau- Roßlau

**Termin:** voraussichtlich 06. September 2009  
**Ort:** Interkultureller Generationenpark „Stadtspark“

Die Ausrichtung des Landesfamilientages 2009 bietet für die Stadt Dessau-Roßlau eine hervorragende Gelegenheit, sich landesweit als familienfreundliche Stadt zu präsentieren. Da das Land sämtliche Kosten für die Bereitstellung der Infrastruktur und das Bühnenprogramm trägt, wird dieses landesbedeutsame Fest unseren kommunalen Haushalt nicht zusätzlich belasten. Von der Stadt Dessau-Roßlau werden allerdings die Bereitstellung personeller Ressourcen für die Beschaffung der Festplatz-Infrastruktur und die Vorort-Organisation des Festes sowie unbare Leistungen, wie die unentgeltliche Nutzung der Stadtparkflächen, ggf. auch die Bereitstellung der Medien (Trinkwasser, Elektroenergie) erwartet.

Folgende Aufgabenteilung wurde, ausgehend von den Erfahrungen in Zeitz für die Organisation des Landesfamilientages 2009 in Dessau- Roßlau bei einer Beratung am 12. August 2008 im Sozialministerium vorgeschlagen:

- das Sozialministerium übernimmt mit seinen Fachabteilungen die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation des Bühnenprogramms einschließlich der notwendigen Bühnen- und Tontechnik, das Sozialministerium schreibt die Medienpartnerschaft (mit mdr, SAW oder...) aus
- das Sozialministerium schreibt alle Landesverbände an, mit dem Aufruf, bei ihren Mitgliedern für eine Teilnahme am Landesfamilientag zu werben
- deren Anmeldungen mit den technischen Anforderungen der jeweiligen Teilnehmer/ Vereine werden an die Organisatoren vor Ort (Stadt Dessau- Roßlau) weitergeleitet
- die Stadt übernimmt deren „logistische Verarbeitung“, d.h. plant die Geländeaufteilung, beschafft Infrastruktur (Pavillons, Bierzeltgarnituren, Schirme, Toiletten, ggf. Einzäunung)

- etc.), übernimmt die komplette Ver- und Entsorgung des Geländes (Trinkwasser, Abwasser, Strom, Müll..) und organisiert das Catering, ebenso den Wachschatz
- bestimmte Aktions- Angebote (Hüpfburg, Kletterturm, Bungee-Running etc.) werden ebenfalls durch die Stadt ausgeschrieben
  - die Stadt beantragt dafür die erforderlichen finanziellen Mittel nach einer entsprechenden Kostenschätzung beim Landesverwaltungsamt, die Bewilligung erfolgt unkompliziert

Das Sozialministerium sichert ein sehr frühzeitiges Einbinden der erforderlichen Partner, der Fachabteilungen zu. Es wird angestrebt, die Landesverbände eng in die Organisation von Themenbereichen einzubinden. Das Sozialministerium wird sich für eine frühzeitige Finanzausgabe einsetzen.

Eine erste Anlaufberatung soll in Auswertung der diesjährigen Veranstaltung bereits am 26. September 2008, 09:00 Uhr in Dessau – Roßlau stattfinden.

### **3. Koordination der Vorbereitung in der Stadt Dessau- Roßlau**

Die zu erwartende landesweite Ausstrahlung und Einmaligkeit des Landesfamilientages 2009 räumt dem Fest oberste Priorität im Veranstaltungskalender der Stadt Dessau-Roßlau ein. Um die Vorbereitung und Durchführung mit höchstmöglicher Professionalität und reibungslos zu organisieren wird in der Stadt Dessau- Roßlau eine zeitweilige Arbeitsgruppe „Landesfamilientag 2009“ als direkter Ansprechpartner des Sozialministeriums eingerichtet.

#### Mindestzusammensetzung:

Projektleitung:	zur Abstimmung mit dem Sozialministerium berechtigt zeichnungsberechtigt, d.h. berechtigt, Fördermittelanträge, Aufträge etc.
Protokollierung	zu unterschreiben verantwortlich für die Durchführung und der Koordinierungsberatungen berechtigt, Mitgliedern der
Arbeitsgruppe	Arbeitsaufträge zu erteilen stellv. Projektleitung: im Vertretungsfall mit den gleichen Befugnissen ausgestattet Mitarbeiter/- innen aus dem Kulturbereich: vor allem der Parkmanager für die Detailplanung vor Ort und Beschaffung der notwendigen Ausrüstung/ Infrastruktur etc. sowie weitere personelle Unterstützung je ein/-e Mitarbeiter/ -in Sozialamt und Jugendamt: zur Koordination der freien Träger und Mitwirkenden vor Ort Mitarbeiter/-in der Wirtschaftsförderung für die Einbeziehung der lokalen/ regionalen Wirtschaft Mitarbeiter/-in des Bereiches Grünflächen als Bewirtschafter der
Flächen	bei Bedarf (temporär) ein/ -e Mitarbeiter/ -in des Rechnungsprüfungsamtes oder Kämmerei: zur Unterstützung bei der Ausschreibung der Leistungen, Beantragung und Abrechnung der finanziellen Mittel bei Bedarf (temporär) ein/- e weisungsbefugte/-r Mitarbeiter/ -in des Stadtpflegebetriebs, der DESWA GmbH und der Stadtwerke

Für die Durchführung des eigentlichen Familientages am 06. September 2008 sind darüber hinaus Hilfskräfte für Koordinierungsaufgaben und kleinere Aufbauarbeiten nötig. Dabei muss sichergestellt werden, dass Auf- und Abbau der Infrastruktur durch die liefernden Firmen sichergestellt wird.

Um möglichst viel ehrenamtliches Engagement in die Vorbereitung des Landesfamilientages einzubeziehen, finden regelmäßig Abstimmungsgespräche zwischen Aktiven des Lokalen Bündnisses für Familie Dessau- Roßlau und der Projektleitung statt.